

Wir bieten

Beratung und Unterstützung

- bei persönlichen Problemen
- in Angelegenheiten des SGB II und SGB XII sowie anderen Rechtsfragen
- bei der Einrichtung einer postalischen Erreichbarkeit
- bei der Beschaffung von Papieren
- bei Wohnungsangelegenheiten wie Mietschulden oder Kündigung
- bei der Wohnungs- und Arbeitssuche
- bei finanziellen Angelegenheiten und bei der Schuldenregulierung
- beim Umgang mit Ämtern und Vermietern
- bei der Vermittlung an weiterführende Hilfeangebote
- bei hauswirtschaftlichen Notlagen
- in Form ambulanter Betreuung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen im Rahmen der Eingliederungshilfe

So erreichen Sie uns in der
Braunschweiger Str. 56 in Gifhorn



Diakonische Gesellschaft
Wohnen und Beraten

Diakonische Gesellschaft Wohnen und Beraten mbH

Ambulante Hilfe Gifhorn
Braunschweiger Str. 56
38518 Gifhorn
Tel. 05371 – 9 35 98 21
Fax 05371 – 89 54 39

www.diakonie-dwb.de

Mitarbeiter

Jürgen Pott, Sozialarbeit
Katharina Mai, Sozialarbeit
Beate Busse, Verwaltung
AH-GF@diakonie-dwb.de

Sprechzeiten

Montag	10 – 12 Uhr
Dienstag	10 – 12 Uhr
Mittwoch	10 – 12 Uhr
Donnerstag	13 – 15 Uhr
Freitag	10 – 12 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

Sie möchten unsere Arbeit unterstützen?

Wir freuen uns über Sach- oder Geldspenden.
Spendenkonto Stiftung Wohnen und Beraten
IBAN: DE 88 2695 1311 0161 1761 28
BIC: NOLADE 21 GFW

Ambulante Hilfe Gifhorn

Gemeinsam Probleme lösen



Unsere Arbeit

Manchmal führen Lebenskrisen dazu, dass man alleine nicht mehr zurechtkommt. Arbeitslosigkeit bringt finanzielle Probleme mit sich, Schulden häufen sich an. Suchtprobleme können dazu kommen. Freunde ziehen sich zurück, der Partner oder die Partnerin will die Trennung. Der Verlust der Wohnung droht. Der Kreislauf von Armut und gesellschaftlicher Isolation scheint unüberwindbar.

Da ist es gut, wenn man jemanden zur Seite hat, mit dem man die Schwierigkeiten ordnen und überwinden kann. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonischen Gesellschaft Wohnen und Beraten unterstützen und beraten in Beratungsstellen in verschiedenen Städten der Region.

Unserem christlich-diakonischen Menschenbild entsprechend, begegnen wir den zu uns kommenden Menschen mit einer zugewandten und respektvollen Haltung. Unsere Arbeit ist geprägt von Offenheit und Toleranz gegenüber anderen Religionen, Kulturen und Lebenseinstellungen.

Integration und gesellschaftliche Teilhabe sind Maßstäbe unseres Handelns.



Mit uns können Sie reden...

- über Problem mit Ihrer Wohnung (z.B. Kündigung)
- über Probleme mit dem Jobcenter
- über Angelegenheiten des SGB II, SGB XII sowie andere Rechtsfragen
- über finanzielle Angelegenheiten (z.B. Schulden)
- über gesundheitliche Probleme
- über persönliche Probleme
- über weiterführende Hilfeangebote

Notlagen

Viele Notlagen sind eine Folge von Armut, sozialer Benachteiligung, Ausgrenzung und verbunden mit

- Wohnungsnot
- Arbeitslosigkeit
- finanziellen Problemen
- Isolation
- gesundheitlichen Beeinträchtigungen

Mit unserem Angebot bieten wir Menschen Hilfe und Unterstützung an, um den Kreislauf von Armut, Wohnungsnot und Isolation zu durchbrechen.

